

Allgemeine Nutzungsbedingungen

Stand: Juni 2018

1 Gegenstand

Diese Nutzungsbedingungen regeln das Nutzungsverhältnis zwischen der **tridion digital solutions GmbH**, Wattstraße 11, 13355 Berlin (nachfolgend „**tridion**“ „**wir**“ oder „**uns**“ genannt) und Ihnen (nachfolgend „**Nutzer**“ genannt) über die Nutzung der von tridion angebotenen Leistungen.

Die Leistungen richten sich ausschließlich an Unternehmer sowie öffentliche bzw. behördliche Einrichtungen. Unternehmer i.S.d. § 14 BGB ist jede natürliche oder juristische Person oder rechtsfähige Personengesellschaft, die beim Abschluss des Vertrags in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

tridion stellt seinen Nutzern eine zentralisierte Personal- und Analyse-Plattform als device- und plattformunabhängiges Online-Portal auf Cloud-Basis zur Verfügung (nachfolgend „**HRIlab-Plattform**“ genannt).

In diesem Zusammenhang stellt tridion auf der HRIlab-Plattform folgende unterschiedliche Leistungskategorien zur Verfügung.

(i) Management-Services;

(ii) Analytics-Services;

(iii) Schnittstellen/APIs zu bestimmten anderen Diensten anderer Anbieter.

Der Umfang der angebotenen Funktionalitäten ist unter Ziffer 3 dieser Nutzungsbedingungen beschrieben. Die angebotenen Funktionalitäten werden gemeinsam mit der HRIlab-Plattform nachfolgend insgesamt als „**Dienst**“ bezeichnet.

Nutzer im Sinne dieser Nutzungsbedingung ist stets, wer den Dienst ganz oder teilweise in einer Funktion als Arbeitgeber oder in einer arbeitgeber-ähnlichen Funktion in Anspruch nimmt. Dies gilt auch, wenn der Nutzer (insbesondere wenn es sich dabei um eine juristische Person oder rechtsfähige Personengesellschaft handelt) beim Abschluss dieser Nutzungsbedingungen oder bei der Inanspruchnahme des Dienstes von Mitarbeitern oder anderen Vertretungsberechtigten bzw. Bevollmächtigten vertreten wird oder durch diese handelt.

Der Dienst wird sowohl als kostenfreie, zeitlich auf eine 14-tägige Nutzung begrenzte Testversion (nachfolgend „**Testversion**“ genannt) als auch in verschiedenen entgeltpflichtigen, sich im Leistungsumfang unterscheidenden Varianten (nachfolgend „**Abonnements**“ oder „**Subscriptions**“ genannt) angeboten. Mehr dazu erfahren Sie unter den Ziffern 6, 8 und 15 dieser Nutzungsbedingungen.

Die nachfolgenden Nutzungsbedingungen finden allgemeine Anwendung. Soweit sich einzelne Abschnitte explizit auf eine Leistungskategorie oder explizit auf die Testversion oder eines der Abonnements beziehen, gilt dieser Abschnitt in Bezug auf die benannte Leistungskategorie bzw. auf die Testversion oder das Abonnement.

2 Geltungsbereich / Nutzungsverhältnis / Vertragsschluss und Übertragbarkeit

- 2.1 Um den Dienst nutzen zu können, muss zwischen dem jeweiligen Nutzer und tridion ein wirksames Nutzungsverhältnis bestehen. Nutzer, die natürliche Personen und unter 18 Jahre alt sind, bedürfen der Einwilligung ihrer Eltern oder Erziehungsberechtigten.
- 2.2 Das Nutzungsverhältnis kommt mit Annahme dieser Nutzungsbedingungen in ihrer im Zeitpunkt der Annahme aktuell gültigen Fassung durch den Nutzer, spätestens mit Bereitstellung des Dienstes an den jeweiligen Nutzer zustande (nachfolgend „**Vertragsschluss**“ genannt).
- 2.3 Diese Nutzungsbedingungen gelten für alle Nutzungsverhältnisse zwischen tridion und dem Nutzer über den Dienst, die im Geltungszeitraum dieser Nutzungsbedingungen zustande kommen.
- 2.4 Das Nutzungsverhältnis wird bestimmt durch diese Nutzungsbedingungen sowie ergänzende Regelungen, sofern diese Nutzungsbedingungen ausdrücklich darauf verweisen und im Einzelfall wirksam zwischen tridion und dem Nutzer vereinbart werden. Informationen zur Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von personenbezogenen Daten durch tridion finden sich in der Datenschutzerklärung.
- 2.5 Sofern der Nutzer die im Rahmen des Dienstes angebotenen Schnittstellen zu den Leistungen anderer Anbieter nutzt, finden unter Umständen ebenfalls die Nutzungsbedingungen dieser anderen Anbieter Anwendung. Weitere diesbezügliche Regelungen sind in Ziffer 13 dieser Nutzungsbedingungen enthalten.
- 2.6 Entgegenstehende oder von diesen Nutzungsbedingungen abweichende Bedingungen des Nutzers werden nicht anerkannt, es sei denn, tridion hat deren Geltung ausdrücklich zugestimmt. Das gilt auch, wenn tridion in Kenntnis entgegenstehender oder von diesen Nutzungsbedingungen abweichender Bedingungen des Nutzers ihre Leistungen vorbehaltlos ausführt.
- 2.7 Mündliche Nebenabreden zu diesen Nutzungsbedingungen existieren nicht.
- 2.8 Der Vertragsschluss erfolgt zwischen dem Nutzer und der tridion digital solutions GmbH, Wattstraße 11, 13355 Berlin.
- 2.9 tridion behält sich vor, wirksam entstandene Nutzungsverhältnisse im Ganzen oder teilweise auf andere mit tridion verbundene juristische Personen oder an offizielle tridion-Partner für Entwicklung, Vertrieb, Service oder Betrieb zu übertragen. Dem Nutzer wird das Recht eingeräumt, sich in einem solchen Fall von dem Vertrag zu lösen. Der Nutzer wird hierüber rechtzeitig vorher informiert.

3 Leistungsumfang des Dienstes

- 3.1 Der Leistungsumfang, die dem Nutzer zur Verfügung stehenden Funktionalitäten sowie die hierfür zu entrichtende Vergütung richten sich nach diesen Nutzungsbedingungen sowie gegebenenfalls ergänzenden, im Einzelfall wirksam zwischen tridion und dem Nutzer vereinbarten Regelungen. Sämtliche Angaben von tridion in Werbematerialien oder auf einer Interpräsens von tridion sind unverbindlich und stellen auch kein Angebot an den Nutzer dar, es sei denn, dass diese Nutzungsbedingungen ausdrücklich darauf verweisen.

- 3.2 Der Dienst kann in erster Linie über tridions Webseite unter <http://www.hrlab.de> (nachfolgend „**HRIlab-Website**“ genannt) genutzt werden. Sobald sich der Nutzer für den Dienst registriert und ein Abonnement abschließt, wird tridion dem Nutzer eine personalisierte URL zur Nutzung des Dienstes im Format [http://\[UNTERNEHMENSBEZEICHNUNG\].hrlab.de](http://[UNTERNEHMENSBEZEICHNUNG].hrlab.de) einrichten, über welche der jeweilige Nutzer den Dienst dann nutzen kann. Zukünftig wird tridion gegebenenfalls sowohl weitere Möglichkeiten zum Zugriff auf den Dienst (z.B. per App) als auch weitere Schnittstellen sowie andere Wege zum automatischen Datenaustausch zwischen dem Dienst und den IT-Systemen bzw. Datenbanken der Nutzer anbieten (nachfolgend insgesamt „**tridion-Software**“ genannt). Die Nutzung von tridion-Software unterliegt ergänzenden Regelungen, die im Einzelfall zwischen tridion und dem Nutzer vereinbart werden.
- 3.3 Die Management-Services bezeichnen die Funktionalitäten des Dienstes, die dem Nutzer eine zentrale Eingabe und Verwaltung von Informationen zu ihren jeweiligen Mitarbeitern sowie die Planung und Administration von Betriebsabläufen und Prozessen im Bereich des Personalwesens ermöglichen. Der jeweils aktuelle Funktionsumfang der Management-Services ergibt sich aus ihrer aktuellen Leistungsbeschreibung auf der HRIlab-Website.
- 3.4 Die Gesamtheit aller durch den Nutzer oder eines seiner Mitarbeiter in den Dienst eingegebenen Informationen (einschließlich Profil-Inhalten und Mitarbeiter-Daten im Sinne der Ziffern 4.2 und 5.3 dieser Nutzungsbedingungen) wird nachfolgend als „**Nutzer-Daten**“ bezeichnet.
- 3.5 Die Analytics-Services bezeichnen die Funktionalitäten des Dienstes, die dem Nutzer eine Auswertung, Aufbereitung und Visualisierung der Nutzer-Daten zu verschiedenen Zwecken sowie anhand verschiedener Parameter ermöglichen. Hierzu zählt unter anderem die Erstellung von Übersichten, Statistiken, Graphen, Strukturen und anderweitigen Werten und Indikatoren im Zusammenhang mit dem Personalwesen auf Grundlage der Nutzer-Daten (nachfolgend insgesamt „**Analytics-Ergebnisse**“ genannt). Ferner wird ermöglicht, die Analytics-Ergebnisse mit ermittelten Vergleichs- und Durchschnittswerten (nachfolgend „**Analytics-Vergleichswerte**“ genannt) zu vergleichen. Der jeweils aktuelle Funktionsumfang der Analytics-Services ergibt sich aus ihrer aktuellen Leistungsbeschreibung auf der HRIlab-Website.
- 3.6 Zur Ermöglichung und weiteren Verbesserung der Analytics-Services wertet tridion automatisiert sowohl die Nutzer-Daten des individuellen Nutzers als auch die Nutzer-Daten über sämtliche Nutzer hinweg aus, um insbesondere die zur Verfügung gestellten Analytics-Vergleichswerte ermitteln und derart den Dienst weiter verbessern zu können.
- 3.7 Vor diesem Hintergrund ist tridion – vorbehaltlich der Einhaltung etwaiger datenschutzrechtlicher Vorschriften – berechtigt, Nutzer-Daten zu anonymisieren oder so zu aggregieren, dass eine Identifizierung des Nutzers oder einzelner natürlicher Personen nicht mehr möglich ist, und in dieser Form für Zwecke der Unternehmenssteuerung, der Informationssicherheit sowie des Betriebs des Dienstes, insbesondere um den Dienst für sämtliche Nutzer vertragsgemäß erbringen zu können, sowie der Forschung und Entwicklung in Bezug auf den Dienst zu verwenden. Es wird hiermit klargestellt, dass anonymisierte bzw. nach obiger Maßgabe aggregierte Nutzer-Daten nicht mehr als Nutzer-Daten im Sinne dieser Nutzungsbedingungen gelten.

- 3.8 Das unter Ziffer 3.6 dieser Nutzungsbedingungen eingeräumte Recht wird unbefristet und unwiderruflich erteilt, und bleibt insbesondere auch dann bestehen, wenn der Nutzer den Dienst nicht mehr verwendet oder das Nutzungsverhältnis zwischen dem Nutzer und tridion beendet wird.
- 3.9 Der Dienst ermöglicht über Schnittstellen/APIs ferner die Einbindung bestimmter anderer Dienste anderer Anbieter (nachfolgend „**Drittanbietersoftware**“ bzw. „**Drittanbieter**“ genannt). Die jeweils aktuell über die Schnittstellen/APIs integrierbare Drittanbietersoftware ergibt sich aus der aktuellen Leistungsbeschreibung auf der HRLab-Website. Weitere Regelungen zur gestatteten Nutzung der Schnittstellen/APIs ergeben sich aus Ziffer 12 dieser Nutzungsbedingungen.
- 3.10 tridion gewährleistet nicht, dass sich der Dienst oder die über den Dienst erlangten Informationen, insbesondere im Rahmen der Analytics-Services und Analytics-Ergebnissen, zu den vom Nutzer beabsichtigten Verwendungszwecken eignen. Der Nutzer verpflichtet sich, vor Nutzung der erlangten Informationen diese auf Nutzbarkeit für die beabsichtigten Verwendungszwecke zu prüfen.
- 3.11 tridion schuldet im Rahmen der Bereitstellung der Analytics-Services nicht die Herstellung einer konkreten Auskunft, sondern lediglich die Zurverfügungstellung der auf Grundlage der Nutzer-Daten automatisiert ermittelten Analytics-Ergebnisse, wie sie zum Zeitpunkt der Anfrage des Nutzers bei tridion vorhanden und verfügbar sind.
- 3.12 Die Nutzer tragen die ausschließliche Verantwortung für die Qualität, Vollständigkeit und Richtigkeit der Nutzer-Daten. tridion kann dabei weder feststellen, ob die angegebenen Nutzer-Daten den Tatsachen entsprechen, noch von welcher Qualität die Nutzer-Daten sind. Vor diesem Hintergrund kann tridion keine bestimmte Aussagekraft oder gesonderte Richtigkeit der Analytics-Ergebnisse gewährleisten.
- 3.13 tridion bietet den Nutzern lediglich eine Plattform an und beteiligt sich grundsätzlich nicht inhaltlich an der Verarbeitung der Nutzer-Daten zu den eigenen Zwecken der Nutzer oder an einer etwaigen Kommunikation der Nutzer und deren Mitarbeiter untereinander. Sofern die Nutzer über den Dienst rechtserhebliche Handlungen vornehmen, etwa Verträge schließen, ist tridion hieran nicht beteiligt und wird daher insbesondere kein Vertragspartner. Die Nutzer sind für die Abwicklung und die Erfüllung ihrer rechtserheblichen Handlungen sowie geschlossener Verträge allein verantwortlich.
- 3.14 Der Nutzer besitzt keinen Anspruch auf bestehende und zukünftige Eigenschaften sowie Funktionen. tridion behält sich vor, diese aus dem Dienst zu entfernen.

4 Registrierung und Erstellung eines Nutzer-Kontos

- 4.1 Um den Dienst nutzen zu können, müssen sich Nutzer registrieren und ein Nutzer-Konto erstellen.
- 4.2 Um sich zu registrieren, müssen die Nutzer ihre Firmen- oder Unternehmensbezeichnung, ihren Vor- und Nachnamen bzw. den Vor- und Nachnamen ihres für die Nutzung des Dienstes hauptverantwortlichen Mitarbeiters (nachfolgend „**Hauptverantwortlicher**“ genannt) sowie ihre Email-Adresse bzw. die Email-Adresse des Hauptverantwortlichen angeben (insgesamt „**Profil-Inhalte**“ genannt).

- 4.3 Eine Registrierung kann nur mit einer gültigen Email-Adresse erfolgen. Diese darf keinem anderen Nutzer-Konto bei tridion zugeordnet sein. Die angegebene Email-Adresse fungiert ferner als Benutzerkennung für den Dienst. tridion teilt dem Nutzer per Email an die angegebene Email-Adresse ein generiertes Passwort mit, welches der Nutzer zum Login für den Dienst benötigt. Der Nutzer kann dieses Passwort stets in seinem Nutzer-Konto ändern. Unter Umständen müssen Benutzerkennung und Passwort seitens tridion vorgegeben werden, etwa im Falle einer Nutzung von Schnittstellen/APIs (sämtliche Benutzerkennungen und Passwörter werden gemeinsam mit der bei der Registrierung angegebenen Email-Adresse nachfolgend „**Zugangsdaten**“ genannt).
- 4.4 Ein Anspruch auf Registrierung besteht nicht. tridion behält sich vor, das Anlegen eines Nutzer-Kontos im Einzelfall ohne Angabe von Gründen zu verweigern.
- 4.5 Die Nutzer sichern hiermit zu, dass ihre jeweiligen Profil-Inhalte den Tatsachen entsprechen. Die Nutzer sind verpflichtet, ihre jeweiligen Profil-Inhalte während der gesamten Vertragslaufzeit aktuell zu halten, mithin an veränderte und für die Profil-Inhalte relevante Tatsachen entsprechend anzupassen.
- 4.6 Die Nennung irreführender Angaben, insbesondere von Daten Dritter ist den Nutzern verboten.
- 4.7 Die dem jeweiligen Nutzer-Konto zugeordneten Zugangsdaten sind sicher und durch den Einsatz angemessener technischer Mittel nach dem Stand der Technik (wie etwa das Einrichten einer Firewall) vor dem Zugriff Dritter geschützt aufzubewahren. Es ist untersagt, die Zugangsdaten an Dritte weiterzugeben; die Regelung der Ziffern 4.11 dieser Nutzungsbedingungen bleibt hiervon unberührt.
- 4.8 Nutzer müssen sich die Handlungen, die über ihr Nutzer-Konto vorgenommen werden, zurechnen lassen, insbesondere sind sie an über das Nutzer-Konto abgegebene Willenserklärungen gebunden. Etwas anderes gilt, falls im jeweiligen Fall für tridion offensichtlich erkennbar war, dass nicht der Nutzer oder ein von ihm autorisierter Vertreter (z.B. der Hauptverantwortliche) handelte oder falls der Nutzer nachweist, dass die Handlung von einem nicht autorisierten Dritten vorgenommen worden ist, ohne dass den Nutzer ein Verschulden trifft.
- 4.9 Die Nutzer haben tridion unverzüglich jede unbefugte Verwendung ihres Nutzer-Kontos durch Dritte per E-Mail an „fraud@hrlab.de“ zu melden. Hat ein Nutzer Anlass zu vermuten, dass ein Dritter sein Nutzer-Konto nutzt, ist er verpflichtet seine Zugangsdaten unverzüglich zu ändern.
- 4.10 Nutzer müssen einen oder mehrere Personalverantwortliche (nachfolgend „**HR+**“ genannt) für ihr jeweiliges Nutzer-Konto benennen. Der Hauptverantwortliche wird automatisch zum HR+.
- 4.11 Nutzer dürfen die Zugangsdaten nur Mitarbeitern mitteilen, welche sie sowohl als HR+ im Sinne der Ziffer 4.10 dieser Nutzungsbedingungen benannt haben als auch verpflichtet sind, die Zugangsdaten geheim zu halten sowie berechtigt sind, diejenigen Rechtsgeschäfte und Handlungen für den jeweiligen Nutzer vorzunehmen, die über das Nutzer-Konto getätigt werden sollen.

5 Erstellung und Nutzung von Mitarbeiter-Profilen

- 5.1 Nutzer können für ihre Mitarbeiter im Rahmen ihres Nutzer-Kontos personalisierte Profile erstellen (nachfolgend „**Mitarbeiter-Profil**“ genannt).
- 5.2 Nutzer dürfen nur für jene Personen Mitarbeiter-Profil erstellen oder anderweitig als eigene Mitarbeiter in dem Dienst aufnehmen, deren Arbeitgeber sie sind oder zu welchen ein arbeitgeber-ähnliches Verhältnis besteht. Die Aufnahme erfolgt, indem der jeweilige Nutzer unter Angabe des Vor- und Nachnamens sowie einer gültigen geschäftlichen Email-Adresse des jeweiligen Mitarbeiters ein Mitarbeiter-Profil erstellt und damit dem jeweiligen Mitarbeiter eine entsprechende Anfrage an die angegebene Email-Adresse schickt und der jeweilige Mitarbeiter diese Anfrage akzeptiert. Die Regelung der Ziffer 4.3 dieser Nutzungsbedingungen findet entsprechende Anwendung.
- 5.3 In dem Mitarbeiter-Profil können weitere Angaben zu dem jeweiligen Mitarbeiter eingetragen werden (nachfolgend gemeinsam mit den unter Ziffer 5.1 angegebenen Informationen „**Mitarbeiter-Daten**“ genannt).
- 5.4 Die Erstellung von Mitarbeiter-Profilen und die Eingabe von Mitarbeiter-Daten erfolgt in umfassender Verantwortung der Nutzer. Die Nutzer haben insbesondere sicherzustellen, dass sie datenschutzrechtlich dazu berechtigt sind, die Mitarbeiter-Daten in den Dienst einzugeben.
- 5.5 Nutzer sind berechtigt, ihren Mitarbeitern die Nutzung des Dienstes über jeweils erstellte Mitarbeiter-Profil im nach Maßgabe dieser Nutzungsbedingungen, insbesondere der Ziffern 7, 9, 10, 12 und 13 dieser Nutzungsbedingungen, gestatteten Umfang (nachfolgend als „**vertragsgemäße Nutzung**“ bezeichnet) zu ermöglichen. Der Nutzer hat seine Mitarbeiter zur vertragsgemäßen Nutzung zu verpflichten. Im Übrigen ist es dem Nutzer nicht gestattet, anderweitigen Dritten die Nutzung des Dienstes zu ermöglichen.
- 5.6 Nutzer müssen sich die Handlungen, die über ihrem Nutzer-Konto zugeordnete Mitarbeiter-Profil vorgenommen werden (insbesondere Verstöße gegen die Bestimmungen der Ziffern 7, 9, 10, 12 und 13 dieser Nutzungsbedingungen), zurechnen lassen, insbesondere sind sie an über die Mitarbeiter-Profil abgegebene Willenserklärungen gebunden. Etwas anderes gilt, falls im jeweiligen Fall für tridion offensichtlich erkennbar war, dass nicht der Nutzer oder einer seiner Mitarbeiter handelte oder falls der Nutzer nachweist, dass die Handlung von einem nicht autorisierten Dritten vorgenommen worden ist, ohne dass den Nutzer ein Verschulden trifft.

6 Abschluss eines Abonnements / Auftragsdatenverarbeitungsvertrag

- 6.1 Der Nutzer kann durch Abschluss einer der jeweils aktuell angebotenen Abonnement-Varianten (auf der HRIlab-Website unter Umständen auch Subscriptions genannt) auf die kostenpflichtige Nutzung des Dienstes wechseln. Dies geschieht durch Auswahl der gewünschten Abonnement-Variante im Rahmen des Dienstes bzw. über die HRIlab-Website und Abschluss des dort jeweils vorgesehen Bestellvorgangs.
- 6.2 Im Rahmen dieses Bestellvorgangs wird der Nutzer zum Abschluss eines von tridion zur Verfügung gestellten Auftragsdatenverarbeitungsvertrags (nachfolgend „**AV-Vertrag**“ genannt) aufgefordert. Der Abschluss des AV-Vertrags ist zwingende Voraussetzungen für den Abschluss eines Abonnements und die kostenpflichtige Nutzung des Dienstes.

- 6.3 Soweit ein wirksamer Abschluss des AV-Vertrags nach jeweils gültiger Rechtslage zwingend der Schriftform bedarf, wird tridion dem Nutzer ein entsprechendes, bereits wirksam mittels einer qualifizierten elektronischen Signatur, welchen den Anforderungen der eIDAS-Verordnung (Verordnung 910/2014 über elektronische Identifizierung und Vertrauensdienste für elektronische Transaktionen im Binnenmarkt) oder den Anforderungen der §§ 126 Abs. 3, 126a des Bürgerlichen Gesetzbuchs (BGB) i.V.m. dem Signaturgesetz (SigG) entspricht, seitens tridion unterzeichnetes Vertragsmuster zur Verfügung stellen.
- 6.4 Der Nutzer wird diesen seitens tridion signierten AV-Vertrag selbst unterzeichnen oder durch einen entsprechend hierzu bevollmächtigten Mitarbeiter unterzeichnen lassen. Dies kann auch mittels einer qualifiziert elektronischen Signatur des Nutzers, welche den Anforderungen der eIDAS-Verordnung (Verordnung 910/2014 über elektronische Identifizierung und Vertrauensdienste für elektronische Transaktionen im Binnenmarkt) oder den Anforderungen der §§ 126 Abs. 3, 126a des Bürgerlichen Gesetzbuchs (BGB) i.V.m. dem Signaturgesetz (SigG) entspricht, erfolgen.
- 6.5 Mit wirksamer Unterzeichnung durch den Nutzer kommt der AV-Vertrag zwischen tridion und dem Nutzer zustande.
- 6.6 Erst nach wirksamem Zustandekommen des AV-Vertrags zwischen tridion und dem Nutzer ist es dem Nutzer gestattet, den Tatsachen entsprechende Nutzer-Daten (insbesondere Angaben zu seinen Mitarbeitern) in den Dienst einzugeben und dort zu verarbeiten.
- 6.7 Soweit für den wirksamen Abschluss des AV-Vertrags nach jeweils gültiger Rechtslage die elektronische Form genügt, wird tridion dem Nutzer ein entsprechendes Vertragsmuster per Bildschirmeinblendung zur Verfügung stellen, welches der Nutzer per Mausklick auf eine entsprechend eindeutig beschriftete Schaltfläche (etwa „Akzeptieren“) und/oder durch Aktivierung einer entsprechenden Tick-Box annimmt, wodurch der AV-Vertrag wirksam zwischen dem jeweiligen Nutzer und tridion zustande kommt.

7 Allgemeine Vorschriften zur Nutzung des Dienstes

- 7.1 Die Nutzer sind nur dazu berechtigt, den Dienst ausschließlich für eigene Zwecke zu verwenden. Eine Nutzung des Dienstes ist ausschließlich in Ausübung einer beruflichen bzw. geschäftlichen Tätigkeit zulässig. Eine Registrierung und Nutzung zu privaten Zwecken ist nicht gestattet.
- 7.2 Der Dienst darf ausschließlich über seitens tridion angebotene bzw. autorisierte Zugriffswege (vgl. Ziffer 3.2 dieser Nutzungsbedingungen) und in dem Rahmen genutzt werden, der durch die normale Funktionalität des Dienstes bzw. der zur Verfügung gestellten und autorisierten Zugriffswege vorgegeben und durch diese Nutzungsbedingungen sowie ergänzende Regelungen, sofern diese Nutzungsbedingungen ausdrücklich darauf verweisen und im Einzelfall wirksam zwischen tridion und dem Nutzer vereinbart werden, erlaubt ist.
- 7.3 Den Nutzern ist es untersagt, automatische Systeme, Mechanismen, Skripte, Software und/oder anderweitige Verfahren einzusetzen, die automatisiert Anfragen an die Server von tridion richten, es sei denn, es handelt sich hierbei um zur Verfügung gestellte tridion-Software oder andere seitens tridion ausdrücklich und schriftlich autorisierte Verfahren.

- 7.4 Marken, Firmenlogos, URLs, sonstige Kennzeichen oder Schutzvermerke, Urhebervermerke, Seriennummern und alle anderen der Identifikation dienenden Merkmale von tridion und dessen Kooperationspartnern dürfen nicht entfernt oder verändert werden.
- 7.5 Bei der Nutzung des Dienstes haben die Nutzer geltendes Recht sowie die Rechte Dritter zu beachten; ihnen ist insbesondere Folgendes untersagt:
- die Verwendung beleidigender oder verleumderischer Inhalte, unabhängig davon, ob diese Inhalte andere Nutzer, tridion-Mitarbeiter oder andere Personen oder Unternehmen betreffen;
 - die Verwendung pornografischer, gewaltverherrlichender, missbräuchlicher, sittenwidriger, verfassungsfeindlicher oder Jugendschutzgesetze verletzender Inhalte oder Werbung, Angebot und/oder Vertrieb von pornografischen, gewaltverherrlichenden, missbräuchlichen, sittenwidrigen, verfassungsfeindlichen oder Jugendschutzgesetze verletzenden Waren oder Dienstleistungen;
 - unzumutbare Belästigungen anderer Nutzer, insbesondere durch die werbliche bzw. geschäftliche Ansprache, ohne dass der jeweilige Nutzer seine vorherige Einwilligung hierzu erteilt hat, die Versendung von Kettenbriefen, oder die Vornahme von anzüglicher oder sexuell geprägter Kommunikation (explizit oder implizit);
 - die Verwendung von gesetzlich (z. B. durch das Urheber-, Marken-, Patent-, Geschmacksmuster- oder Gebrauchsmusterrecht) geschützten Inhalten, ohne dazu berechtigt zu sein, oder Werbung, Angebot und/oder Vertrieb von gesetzlich geschützten Waren oder Dienstleistungen, ebenfalls ohne dazu berechtigt zu sein;
 - die Vornahme oder Förderung wettbewerbswidriger Handlungen, einschließlich progressiver Kundenwerbung (wie Ketten-, Schneeball- oder Pyramidensysteme)
 - die datenschutzrechtswidrige Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung personenbezogener Daten.
- 7.6 Der Nutzer wird tridion verschuldensabhängig von allen Ansprüchen Dritter aufgrund einer Verletzung der in dieser Ziffer 7 aufgezählten Pflichten auf erstes Anfordern freistellen und die angemessenen Kosten der Rechtsverteidigung übernehmen.
- 7.7 tridion ist berechtigt, Nutzer-Daten, die gegen die Bestimmungen dieser Ziffer 7 verstoßen, zu löschen. tridion ist nicht verpflichtet, Nutzer-Daten, die gegen die Bestimmungen dieser Ziffer 7 verstoßen, anderen Nutzern im Rahmen der Erbringung des Dienstes oder anderweitig zur Verfügung zu stellen.
- 7.8 Verstößt ein Nutzer wiederholt oder besonders schwer gegen die Bestimmungen dieser Ziffer 7, steht es in tridions billigem Ermessen, sein Nutzer-Konto zu sperren und/oder das zugrunde liegende Nutzungsverhältnis außerordentlich zu kündigen, falls das eine angemessene Reaktion auf den Verstoß/die Verstöße des Nutzers ist. Wiederholte Verstöße im Sinne dieser Regelung liegen vor, wenn tridion den Nutzer mehr als einmal wegen einer Verletzungshandlung abgemahnt hat. Einem wiederholten Verstoß steht ein erstmaliger Verstoß gleich, der jedoch so schwer wiegt, dass eine Beendigung des Nutzungsverhältnisses eine angemessene Reaktion darstellt.

8 Nutzung des Dienstes im Rahmen der Testversion

- 8.1 Die Nutzung der kostenfreien Testversion des Dienstes ist auf 14 Tage beschränkt. Eine Nutzung des Dienstes ist nach Ablauf dieser Frist nicht mehr möglich.
- 8.2 Sofern der Nutzer den Dienst im Rahmen der Testversion nutzt, darf er ausschließlich fiktive Daten eingeben und verarbeiten. Es ist ausdrücklich untersagt, dort den Tatsachen entsprechende Daten von Mitarbeitern (einschließlich ihres Vor- und Nachnamens sowie ihrer Email-Adresse) einzugeben und mithilfe des Dienstes zu verarbeiten bzw. den Tatsachen entsprechende Mitarbeiter-Profile zu erstellen. Hierauf wird tridion den Nutzer ergänzend per Bildschirmeinblendung hinweisen.
- 8.3 Ziffern 7.6 bis 7.8 dieser Nutzungsbedingungen finden entsprechende Anwendung.
- 8.4 Sofern der Nutzer nach Ablauf der 14-tägigen Testphase kein Abonnement abschließt, hält tridion das jeweilige Nutzer-Konto und die dort seitens des Nutzers eingetragenen Daten für 3 Monate vor. Sofern der Nutzer im Rahmen dieser 3 Monate ein Abonnement nach Maßgabe der Ziffer 6 dieser Nutzungsbedingungen abschließt, wird das jeweilige Nutzer-Konto mit samt der dort hinterlegten Daten entsperrt und steht dem Nutzer wieder im Rahmen des Dienstes zur Verfügung.

9 Verantwortlichkeit für und Nutzungsrechte an Nutzer-Daten

- 9.1 Sämtliche Rechte an den Nutzer-Daten bleiben dem Nutzer vorbehalten. Die Eingabe sowie jegliche weitere Verarbeitung von Nutzer-Daten im Rahmen des Dienstes durch den Nutzer erfolgt in dessen umfassender Verantwortung. Die Nutzer haben insbesondere sicherzustellen, dass sie datenschutzrechtlich dazu berechtigt sind, die Nutzer-Daten in den Dienst einzugeben und wie von ihnen beabsichtigt zu verarbeiten. Ferner sind die Nutzer alleinig dafür verantwortlich, etwaig bestehende datenschutzrechtliche Benachrichtigungs- und Informationspflichten (insbesondere gegenüber ihren jeweiligen Mitarbeitern) zu erfüllen.
- 9.2 Ergänzende Regelungen zur datenschutzrechtlichen Verantwortlichkeit im Hinblick auf die Nutzer-Daten sowie zum Umgang mit Nutzer-Daten ergeben sich aus dem zwischen tridion und dem Nutzer abgeschlossenen AV-Vertrag (vgl. Ziffer 6 dieser Nutzungsbedingungen).
- 9.3 Die Regelung der Ziffer 3.6 dieser Nutzungsbedingungen bleibt hiervon unberührt.
- 9.4 Beim Erstellen, Hochladen und Veröffentlichen von Nutzer-Daten ist ausschließlich der Nutzer für Inhalt und Gestaltung der Nutzer-Daten verantwortlich. In keinem Fall erfolgt eine inhaltliche oder gestalterische Prüfung der vom Nutzer erstellten Nutzer-Daten seitens tridion. tridion billigt weder ausdrücklich noch implizit den Inhalt oder die Gestaltung der Nutzer-Daten.
- 9.5 Es ist untersagt, Nutzer-Daten zu erstellen und über den Dienst zu veröffentlichen:
- die gegen die Bestimmungen der Ziffer 7.5 dieser Nutzungsbedingungen verstoßen;
 - an welchem der Nutzer die entsprechenden Rechte nicht besitzt, die notwendig sind, um die Nutzer-Daten im Zuge der bestimmungsgemäßen Bereitstellung und Erbringung des Dienstes einzubinden;

- die in einem Staat, in dem der Dienst bestimmungsgemäß abrufbar ist, gewerbliche Schutzrechte oder Urheberrechte Dritter verletzen; oder
- die in einem Staat, in dem der Dienst bestimmungsgemäß abrufbar ist, gegen gesetzliche Vorschriften verstoßen.

9.6 Das Platzieren von Hyperlinks durch die Nutzer innerhalb des Dienstes erfolgt in deren eigener Verantwortung. tridion prüft weder den Inhalt, noch die Sicherheit oder die Datenschutzbestimmungen entsprechend verlinkter Inhalte. tridion billigt weder ausdrücklich noch implizit den Inhalt oder Produkte oder Dienste die auf diesen verlinkten Webseiten oder in diesen Angeboten präsentiert werden.

9.7 Der Nutzer ist verpflichtet, Nutzer-Daten vor dessen Hochladen auf die tridion-Plattform auf Viren oder sonstige schädlichen Komponenten zu prüfen und hierzu dem Stand der Technik entsprechende Virenschutzprogramme einzusetzen.

9.8 Die Regelungen der Ziffern 7.6 bis 7.8 dieser Nutzungsbedingungen finden entsprechende Anwendung.

10 Nutzungsrechte an und gestatteter Umgang mit Analytics-Ergebnissen

10.1 Die Erhebung und weitere Verwendung von Analytics-Ergebnissen im Rahmen des Dienstes ist den Nutzern nur gestattet, soweit es diese Nutzungsbedingungen ausdrücklich gestatten; sie erfolgt insoweit in eigener umfassender Verantwortung des jeweils datenerhebenden Nutzers.

10.2 Nutzer dürfen die über den Dienst erlangten Analytics-Ergebnisse ausschließlich zu eigenen, betrieblichen Zwecken verwenden.

10.3 Insbesondere ist es etwaig für Nutzer tätigen Mitarbeitern und Erfüllungsgehilfen nicht gestattet, die Analytics-Ergebnisse für eigene Zwecke außerhalb ihres Arbeits- oder Auftragsverhältnisses zu nutzen oder weiterzugeben.

10.4 Nutzer dürfen Analytics-Ergebnisse ausschließlich innerhalb eigengenutzter IT-Systeme und technischer Einrichtungen erheben, verarbeiten und nutzen, für welche sie die nachhaltige Datenhoheit und Informationssicherheit gewährleisten können. Dies schließt IT-Systeme externer Dienstleister ein, sofern und soweit der jeweilige Dienstleister die Analytics-Ergebnisse ausschließlich im Auftrag und streng nach Weisungen des jeweiligen Nutzers verarbeitet und zwischen dem jeweiligen Dienstleister und dem jeweiligen Nutzer ein Vertrag über die Verarbeitung der Analytics-Ergebnisse wirksam besteht.

10.5 Es ist untersagt, auf Basis von Analytics-Ergebnissen Verfahren, Dienstleistungen oder Lösungen anzubieten, durch welche Dritte Zugang zu Leistungen erhalten, welche bei tridion in gleicher oder ähnlicher Form kostenpflichtig sind oder im Wettbewerb zu tridion stehen könnten.

10.6 Das Recht zur Nutzung der Analytics-Ergebnisse erlischt, wenn das zugrunde liegende Nutzungsverhältnis nach Maßgabe der Ziffer 15.1 dieser Nutzungsbedingungen beendet wird.

- 10.7 Von den Regelungen dieser Ziffer 10 unberührt bleibt eine weitergehende bzw. fortgesetzte Verwendung der den Analytics-Ergebnissen zugrunde liegenden Nutzer-Daten in dem Rahmen und für die Zwecke, für die sie der jeweils datenhaltende Nutzer außerhalb des Dienstes rechtmäßig erhoben hat bzw. für welche entsprechende gesetzliche Erlaubnistatbestände bestehen.

11 Betriebszeiten und Verfügbarkeit des Dienstes

- 11.1 Die Betriebszeiten des Dienstes sind von Montag bis Sonntag 0:00 bis 24:00 Uhr.
- 11.2 Soweit der Dienst dem Nutzer kostenfrei angeboten wird, wird der Dienst unter dem Vorbehalt der Verfügbarkeit erbracht. tridion ist bemüht, dem Nutzer den Dienst ohne Störungen zur Verfügung zu stellen. Durch Wartungsarbeiten, Weiterentwicklung oder andere Störungen können die Nutzungsmöglichkeiten eingeschränkt oder zeitweise unterbrochen werden. tridion schuldet also nicht die ununterbrochene Verfügbarkeit des Dienstes. Ereignen sich etwaige Störungen, entstehen daraus keine Entschädigungsansprüche des Nutzers.
- 11.3 Soweit der Dienst dem Nutzer kostenpflichtig angeboten wird, schuldet tridion im Rahmen seiner Einflussphäre bis zum **Übergabepunkt** (d.h. der Schnittstelle des von tridion betriebenen Datennetzes zu anderen Netzen) eine Verfügbarkeit des Dienstes von durchschnittlich 99,95 % pro Kalenderjahr. Nicht eingerechnet werden dabei Ausfallzeiten aufgrund von notwendigen Wartungs- und Pflegearbeiten und Fällen höherer Gewalt (wie etwa Streik, Krieg und kriegsähnliche Zustände, Terrorismus, Attentate, Sabotageakte, außerordentliche Naturereignisse wie Erdbeben, Überschwemmungen usw.) und sonstigen Ursachen, die tridion nicht zu vertreten hat.
- 11.4 Wartungs- und Pflegearbeiten werden in der Regel außerhalb der Kernbetriebszeiten des Nutzers (Mo-Fr. 9:00 – 18:00 Uhr) durchgeführt.

12 Allgemeine Mitwirkungspflichten der Nutzer

- 12.1 Um den Dienst nutzen zu können, benötigen die Nutzer einen PC oder ein mobiles Endgerät, z.B. Smartphone oder Tablet, mit Internetzugang. Die Nutzer sind dafür verantwortlich, die technischen Voraussetzungen dafür zu schaffen, den Dienst nutzen zu können.
- 12.2 tridion schuldet nicht die Herstellung und Aufrechterhaltung der Datenverbindung zwischen dem IT-System des Nutzers und dem Übergabepunkt (wie in Ziffer 11.3 dieser Nutzungsbedingungen definiert).

13 Nutzung von Drittanbietersoftware / Besondere Mitwirkungspflichten der Nutzer

- 13.1 tridion schuldet im Rahmen der Erfüllung des Dienstes ausschließlich die Implementierung von Schnittstellen/APIs sowie die Ermöglichung eines Datenaustausches zu der jeweils aktuell unterstützten Drittanbietersoftware. Die Nutzer sind dafür verantwortlich, sämtlicher weiteren, insbesondere technischen und rechtlichen Voraussetzungen dafür zu schaffen, die Drittanbietersoftware im Rahmen des Dienstes nutzen zu können.
- 13.2 Die Leistungserfüllung durch die Drittanbieter erfolgt ausschließlich im Verhältnis zwischen dem Nutzer und dem jeweiligen Drittanbieter sowie auf Grundlage der zwischen dem Nutzer und dem jeweiligen Drittanbieter vereinbarten Nutzungsbedingungen.

- 13.3 tridion hat keinen Einfluss auf die Leistungserfüllung durch die Drittanbieter. Diese erfolgt je nach Absprache zwischen dem Nutzer und dem jeweiligen Drittanbieter in eigener umfassender Verantwortung des Nutzers oder des Drittanbieters. tridion kann diesbezüglich weder eine Haftung noch sonstige Gewähr übernehmen.
- 13.4 tridion schuldet nicht die Herstellung und Aufrechterhaltung der Datenverbindung zwischen den IT-Systemen der Drittanbieter und dem Übergabepunkt (wie in Ziffer 11.3 dieser Nutzungsbedingungen definiert).
- 13.5 Der Nutzer hat sicherzustellen, dass er über die erforderlichen Rechte zur Nutzung der Drittanbietersoftware verfügt. Der Nutzer wird tridion verschuldensabhängig von allen Ansprüchen Dritter aufgrund einer Verletzung dieser Pflicht auf erstes Anfordern freistellen und die angemessenen Kosten der Rechtsverteidigung übernehmen.

14 Lizenzierung an Profifotos / Nennung des Nutzers in Werbemaßnahmen

- 14.1 Durch das Hochladen eines Profifotos in sein entsprechendes Nutzer-Konto sowie in eines der diesem Nutzer-Konto zugeordneten Mitarbeiterprofile, räumt der Nutzer tridion das nicht ausschließliche, ohne die im Einzelfall erteilte Zustimmung des Nutzers nicht übertragbare, unentgeltliche sowie territorial unbegrenzte Nutzungsrecht an dem jeweiligen Profifoto in dem Umfang ein, wie es für die Bereitstellung und Erbringung des in der Präambel sowie in diesen Nutzungsbedingungen beschriebenen Dienstes erforderlich ist; dies umfasst insbesondere das Recht zum Speichern und zum öffentlichen Zugänglichmachen des Profifotos im Rahmen der Erbringung des Dienstes.
- 14.2 Das unter Ziffer 14.1 dieser Nutzungsbedingungen eingeräumte Recht erlischt, sobald das entsprechende Profifoto vom jeweiligen Nutzer aus dem Nutzer-Konto bzw. Mitarbeiter-Profil entfernt wird.
- 14.3 tridion ist ferner gestattet, die Firmen- bzw. Unternehmensbezeichnung und die Unternehmenslogos des Nutzers für eigene Werbezwecke zu nutzen, insbesondere den Nutzer unter Verwendung der Firmen- bzw. Unternehmensbezeichnung und des Unternehmenslogos als Referenzkunden im Rahmen von Werbemaßnahmen (etwa auf der HRIlab-Website) zu nennen. Die jeweils zu verwendenden Marken und Unternehmenslogos sowie die konkrete Verwendungsform sind im Einzelfall vorab durch den Nutzer freizugeben.
- 14.4 Der Nutzer garantiert, über die erforderlichen Nutzungsrechte an den Profifotos sowie Firmen- bzw. Unternehmensbezeichnung und Unternehmenslogos, welche er oder einer seiner Mitarbeiter in das Nutzer-Konto des Nutzers oder in eines der diesem Nutzer-Konto zugeordneten Mitarbeiter-Profile einstellt, zu verfügen und wird tridion verschuldensabhängig von allen Ansprüchen Dritter aufgrund einer hieraus erwachsenden Verletzung auf erstes Anfordern freistellen und die angemessenen Kosten der Rechtsverteidigung übernehmen.

15 Kosten für die Nutzung des Dienstes

- 15.1 Der Dienst wird sowohl als kostenfreie Testversion als auch in verschiedenen entgeltpflichtigen und sich im Funktionsumfang unterscheidenden Varianten (Abonnements/Subscriptions) erbracht.

- 15.2 Die verfügbaren Varianten des Dienstes, die Höhe der gegebenenfalls anfallenden Vergütung sowie die jeweils geltenden Zahlungsbedingungen sind der Preisliste sowie der HRlab-Website zu der im Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültigen Fassung zu entnehmen.
- 15.3 Sofern nicht anders ausgewiesen, handelt es sich bei Preisangaben um Nettopreise in EUR zzgl. der jeweils geltenden gesetzlichen Mehrwertsteuer.
- 15.4 Eine kostenpflichtige Erbringung des Dienstes ist mit Rechnungsstellung für die gesamte Laufzeit sofort zur Zahlung fällig, wenn nicht anderweitig vereinbart.
- 15.5 Der Nutzer stimmt zu, Rechnungen ausschließlich in digitaler Form (etwa per E-Mail oder als Download) zu erhalten.
- 15.6 Der Nutzer verpflichtet sich im Falle einer kostenpflichtigen Erbringung des Dienstes, seine korrekte Rechnungsanschrift sowie falls erforderlich seine Umsatzsteuernummer in seinem Nutzer-Konto zu hinterlegen und im Falle von Änderungen umgehend zu aktualisieren.
- 15.7 Bei Rücklastschriften, die der Nutzer zu vertreten hat, ist tridion berechtigt, eine Bearbeitungsgebühr zu erheben.
- 15.8 tridion ist berechtigt im Verzugsfall des Kunden, sofern nach fruchtlosem Ablauf einer dem Kunden gesetzten Frist von sieben Kalendertagen kein Zahlungseingang verbucht werden kann, den Zugang des Kunden für den HR+ (Personalverantwortlichen) unverzüglich zu sperren. Dies geschieht nach vorheriger Ankündigung an den HR+ (Personalverantwortlichen) mit einer letztmaligen Frist von drei Kalendertagen. Die Zugänge der Mitarbeiter bleiben nach Ablauf der letztmaligen Frist noch weitere fünf Kalendertage nutzbar und werden dann ebenfalls gesperrt, sollte bis dahin keine Zahlung geleistet worden sein.

Die vereinbarte Vergütung zuzüglich etwaiger Verzugszinsen bleibt weiterhin fällig. tridion kann nicht für etwaige Schäden des Kunden auf Grund der Sperrung des Zugangs im Verzugsfall geltend gemacht werden.

Darüber hinaus hat tridion kein Recht den Zugang des Kunden zu sperren, es sei denn, an anderer Stelle ist hierzu etwas anderes bestimmt. Des Weiteren gelten im Verzugsfall die gesetzlichen Bestimmungen der §§286, 288 BGB oder anderer entsprechender einschlägiger gesetzlicher Bestimmungen.

16 Laufzeit und Beendigung des Nutzungsverhältnisses

- 16.1 Das Nutzungsverhältnis beginnt mit Vertragsschluss nach Maßgabe der Ziffer 2.2 dieser Nutzungsbedingungen und läuft auf unbestimmte Zeit.
- 16.2 Soweit der Dienst dem Nutzer kostenfrei angeboten wird, kann das Nutzungsverhältnis jederzeit ohne Einhaltung einer Frist durch den Nutzer oder tridion gekündigt werden. Die Kündigung seitens des Nutzers erfolgt durch Löschung seines Nutzer-Kontos.
- 16.3 Eine kostenpflichtige Erbringung des Dienstes, für die ein monatlicher Preis ausgewiesen ist, haben eine Mindestlaufzeit von einem Monat, beginnend ab dem Tag der erstmaligen Buchung des Dienstes. Danach verlängert sich die Laufzeit automatisch jeweils um einen wei-

teren Monat, wenn der Vertrag vom Nutzer nicht innerhalb der in Ziffer 16.4 bestimmten Frist gekündigt wird. Eine kostenpflichtige Erbringung des Dienstes, für die ein jährlicher Preis ausgewiesen ist, hat eine Mindestlaufzeit von einem Jahr, beginnend ab dem Tag der erstmaligen Buchung des Dienstes. Danach verlängert sich die Laufzeit automatisch jeweils um ein weiteres Jahr, wenn der Vertrag vom Nutzer nicht innerhalb der in Ziffer 16.4 bestimmten Frist gekündigt wird.

16.4 Soweit der Dienst dem Nutzer kostenpflichtig angeboten wird, kann der Nutzer das Nutzungsverhältnis ohne Angabe von Gründen jeweils bis spätestens sieben Kalendertage vor Beginn des Verlängerungszeitraums kündigen. Im Falle eines Jahresabonnements gilt eine Kündigungsfrist von 42 Kalendertagen. Der Nutzer kann die Kündigung auch vorher durchführen, er erhält jedoch keine Gutschrift und keine Erstattung von im Voraus bezahlten Entgelten. Die Kündigung seitens des Nutzers erfolgt durch Löschung seines Nutzer-Kontos.

16.5 Der Nutzer kann ein Abonnement jederzeit auf ein anderes Abonnement umstellen. Die Kündigungsfrist und die Mindestvertragslaufzeit bleiben von der Umstellung unberührt. Die darauffolgende Fakturierung für den Verlängerungszeitraum, der entweder auf den Mindestnutzungszeitraum oder auf den jeweils laufenden Verlängerungszeitraum folgt, erfolgt zu dem Preis des neuen Abonnements nach folgender Maßgabe:

Für den Fall, dass das neue Abonnement teurer ist als die bisher genutzte, erhält der Nutzer eine neue Rechnung, auf welchem ihm der nicht-genutzte Anteil des günstigeren Abonnements gutgeschrieben wird.

Für den Fall, dass das neue Abonnement günstiger ist als die bisher genutzte, erhält der Nutzer keine neue Rechnung, keine Gutschrift und auch keine Erstattung von im Voraus bezahlten Entgelten.

16.6 Während der Mindestvertragslaufzeit ist ein Wechsel zwischen den Zahlungsrhythmen (monatliche oder jährliche Zahlweise) nicht möglich. Erst nach Ablauf der Laufzeit kann der Zahlungsrhythmus gewechselt werden.

16.7 Soweit der Dienst dem Nutzer kostenpflichtig angeboten wird, kann tridion ohne Angabe von Gründen die Nutzung von Abonnements mit einer Frist von 20 Kalendertagen vor Beginn des nächsten Verlängerungszeitraums per E-Mail kündigen.

16.8 Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund nach § 314 BGB bleibt unberührt. Ein wichtiger Grund liegt für tridion insbesondere vor, sofern der Nutzer gegen die Bestimmungen der Ziffern 7 oder 9.5 dieser Nutzungsbedingungen verstößt.

16.9 Soweit tridion ein Recht zur Kündigung des Nutzungsverhältnisses zusteht, kann tridion im eigenen Ermessen entscheiden, folgende Maßnahmen neben oder statt der Kündigung vorzunehmen:

Sperrung des Zugangs zum Dienst oder einzelner Anwendungen;

Ausspruch einer Abmahnung.

16.10 Soweit der Dienst dem Nutzer kostenfrei angeboten wird, ist tridion ferner berechtigt, den Dienst jederzeit nach eigenem Ermessen einzustellen. Hierüber wird tridion den Nutzer möglichst frühzeitig vor Einstellung der Testversion in Textform informieren.

- 16.11 Soweit der Dienst dem Nutzer kostenpflichtig angeboten wird, kann der Dienst mit Ablauf der vereinbarten Leistungszeit eingestellt werden. tridion wird die Nutzer spätestens 20 Kalendertage vor der Einstellung des Dienstes in Textform entsprechend informieren. Etwaig im Vorfeld entrichtetes Entgelt wird dem Nutzer zeitanteilig zurückerstattet.
- 16.12 Soweit der Dienst dem Nutzer kostenfrei angeboten wird sowie für den Fall, dass tridion das nach Maßgabe dieser Nutzungsbedingungen berechtigt ist, das Nutzungsverhältnis zu kündigen, werden die Nutzer-Daten mit der Beendigung des Nutzungsverhältnisses gelöscht.
- 16.13 Soweit der Dienst dem Nutzer kostenpflichtig angeboten wird, hält tridion im Falle einer Beendigung des Nutzungsverhältnisses durch den Nutzer das jeweilige Nutzer-Konto und jeweils zugeordneten Nutzer-Daten für 3 weitere Monate (nachfolgend „**Aufbewahrungszeit**“ genannt) vor. Die Nutzer-Daten werden für die Aufbewahrungszeit für jegliche andere Verarbeitung oder Nutzung gesperrt und mit Ablauf der Aufbewahrungszeit gelöscht. Sofern der Nutzer im Rahmen der Aufbewahrungszeit einen neuen Vertrag über die Nutzung des Dienstes nach Maßgabe der Ziffer 2.2 dieser Nutzungsbedingungen abschließt, werden die Nutzer-Daten entsperrt und stehen dem Nutzer wieder im Rahmen des Dienstes zur Verfügung.

17 Haftung

- 17.1 Soweit der Dienst dem Nutzer kostenfrei angeboten wird, haftet tridion entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen, die für die Leihe gelten.
- 17.2 Soweit der Dienst dem Nutzer kostenpflichtig angeboten wird, haftet tridion lediglich:
- unbeschränkt für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie nach dem Produkthaftungsgesetz und aus etwaigen Garantieverprechen;
 - unbeschränkt im Falle von Vorsatz, Arglist und grober Fahrlässigkeit;
 - für Schäden aus der schuldhaften Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, also solcher Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Nutzungsverhältnisses überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Nutzer regelmäßig vertrauen darf, wobei die Haftung auf den Ersatz des vertragstypischen und vorhersehbaren Schadens begrenzt ist.
- 17.3 Eine weitergehende Haftung von tridion auf Schadensersatz ist ausgeschlossen.
- 17.4 Soweit die Haftung von tridion ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung der gesetzlichen Vertreter, leitenden Angestellten und sonstigen Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen von tridion.
- 17.5 Der Nutzer ist verpflichtet, etwaige Schäden im Sinne vorstehender Haftungsregelungen unverzüglich gegenüber tridion mindestens in Textform anzuzeigen oder von tridion aufnehmen zu lassen, so dass tridion möglichst frühzeitig informiert wird und eventuell gemeinsam mit dem Nutzer noch Schadensminderung betreiben kann.

18 Fehlerbeseitigung

- 18.1 Soweit der Dienst von der in diesen Nutzungsbedingungen abschließend vereinbarten Beschaffenheit abweicht und tridion für diese Abweichung nach Maßgabe der Ziffer 17 dieser Nutzungsbedingungen eine Haftung trifft, schuldet tridion eine Beseitigung dieser Abweichung (nachfolgend „Fehler“ genannt) nach Maßgabe der folgenden Regelungen.
- 18.2 tridion darf Fehler nach eigener Wahl auch beseitigen, indem die fehlerhafte Leistung erneut und mangelfrei erbracht wird. Ein etwaiges Recht des Nutzers, Fehler selbst zu beseitigen, wird ausdrücklich ausgeschlossen.
- 18.3 Sofern die Beseitigung eines Fehlers fehlschlägt, dem Nutzer unzumutbar ist oder von tridion abgelehnt wird oder wenn dies aus sonstigen Gründen unter Abwägung der beiderseitigen Interessen gerechtfertigt ist, ist der Nutzer – unbeschadet etwaiger Ansprüche auf Schadensersatz oder Aufwendungsersatz – berechtigt, die Vergütung zu mindern (sofern er eine solche bezahlt) oder den Vertrag außerordentlich zu kündigen. Soweit tridion gegenüber dem Nutzer auf Grundlage dieser Nutzungsbedingungen mehrere, abgrenzbare Leistungen erbringt ist der Nutzer zur außerordentlichen Kündigung nur im Hinblick auf die mangelbehaftete Teilleistung berechtigt.
- 18.4 Ein Recht zur außerordentlichen Kündigung besteht jedoch nur, wenn der Fehler erheblich ist.
- 18.5 Eine weitergehende Haftung für Fehler durch tridion ist ausgeschlossen.
- 18.6 tridion leistet keine Beseitigung von Fehlern, die durch unsachgemäße Verwendung, fehlerhafter Inbetriebnahme oder Behandlung des Dienstes, fehlerhafter Reparatur- oder Nachbesserungsversuche sowie unberechtigterweise vorgenommene Änderungen des Dienstes seitens des Nutzers entstanden sind.
- 18.7 Etwaige Garantieansprüche, die dem Nutzer darüber hinaus gegenüber tridion zustehen, bleiben hiervon unberührt.

19 Änderungen der Nutzungsbedingungen sowie des Dienstes

- 19.1 tridion ist bestrebt, dass der Dienst stets dem Stand der Technik sowie dem aktuellen Anforderungsprofil der Nutzer sowie des relevanten Markts entspricht. Vor diesem Hintergrund ist tridion berechtigt, jederzeit das Leistungs- und Funktionsspektrum des Dienstes zu erweitern oder bei Bedarf zu ändern, um diesen an neue technische, rechtliche oder marktspezifische Bedürfnisse anzupassen oder neue Funktionalitäten zu implementieren. Ferner ist tridion jederzeit berechtigt, kostenfrei erbrachte Dienste einzuschränken, auszusetzen oder einzustellen.
- 19.2 Soweit der Dienst dem Nutzer kostenpflichtig angeboten wird, nimmt tridion Anpassungen nur vor, soweit diese unter Berücksichtigung der Interessen von tridion dem Nutzer zumutbar sind. Dazu zählen solche Änderungen, die nicht zu einer wesentlichen inhaltlichen, das heißt die charakteristischen Grundfunktionalitäten des Dienstes modifizierenden, Veränderung des Dienstes oder nicht zu einer wesentlichen Verschiebung des Verhältnisses von Leistung und Gegenleistung zu Ungunsten des Nutzers führen; hierzu zählt insbesondere:

wenn die jeweilige Anpassung notwendig ist, um bestehende Sicherheitslücken zu schließen;

wenn die jeweilige Anpassung rein technischer oder prozessualer Natur ist.

- 19.3 Für Anpassungen dieser Nutzungsbedingungen und sofern und soweit im Rahmen einer entgeltpflichtigen Erbringung des Dienstes mit einer Anpassung des Dienstes eine wesentliche inhaltliche Änderung der Grundfunktionalitäten des Dienstes einhergeht, wird tridion dem Nutzer eine solche Änderung spätestens vier Wochen vor ihrem Wirksamwerden in Textform ankündigen. Entsprechende Anpassungen können sich etwa daraus ergeben, dass der Dienst bzw. diese Nutzungsbedingung an die anwendbare bzw. geänderte Gesetzeslage oder aufgrund einer gerichtlichen oder behördlichen Entscheidung angepasst werden müssen. Widerspricht der Nutzer der Änderung nicht innerhalb einer Frist von zwei Wochen ab Zugang der Änderungsmitteilung in Textform, wird die Änderung Vertragsbestandteil. tridion wird den Nutzer bei jeder Ankündigung von Änderungen auf die vorgenannte Frist und die Rechtsfolgen ihres Verstreichens bei Nichtwahrnehmung der Widerspruchsmöglichkeit aufmerksam machen. Falls der Nutzer den Änderungen widerspricht, läuft das Nutzungsverhältnis zu den bisherigen Bedingungen weiter, allerdings wird tridion das Nutzungsverhältnis potenziell gemäß der regelmäßigen Kündigungsfrist kündigen. Entsprechende Änderungen können nach Maßgabe dieser Ziffer 19.3 jedoch nur wirksam vereinbart werden, wenn sie nicht zu einer wesentlichen Verschiebung des Verhältnisses von Leistung und Gegenleistung zu Ungunsten des Nutzers führen.

20 Schlussbestimmungen

- 20.1 Auf das Vertragsverhältnis zwischen tridion und dem Nutzer findet ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung. Die Anwendung des deutschen und europäischen internationalen Privatrechts sowie des UN-Kaufrechts ist ausgeschlossen.
- 20.2 Erfüllungsort ist der Sitz von tridion.
- 20.3 Ist der Nutzer Kaufmann i.S.d. Handelsgesetzbuches, eine juristische Personen des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliche Sondervermögen, ist für alle Streitigkeiten aus diesem Nutzungsverhältnis sowie dessen Durchsetzbarkeit der Sitz von tridion ausschließlicher Gerichtsstand.
- 20.4 Sollten einzelne Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen einschließlich dieser Bestimmung ganz oder teilweise unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen oder Teile solcher Bestimmungen unberührt. Anstelle der unwirksamen Regelung treten die jeweiligen gesetzlichen Regelungen.